

- 1) Wie aus AH 62/77 hervorgeht, wirkte *B e a t J a k o b I.* Zurlauben damals als Auffahlherr. Dass vorliegendes Dokument ebenfalls in der Zurlaubiana liegt, könnte möglicherweise darauf hindeuten, dass Zurlauben auch hier als Auffahlherr fungierte.
- 2) Zitat der Dorsualnotiz entnommen.
- 3) Jahr der Errichtung des Schuldbriefes nicht angegeben.
- 4) Die Kapelle St. Karl in Zug wurde jedoch erst um 1616 erbaut.
- 5) Bei diesem, den vier nächsten sowie beim letzten Schuldbrief ist das Jahr der Errichtung nicht verzeichnet.

---

AH 62, 145-146 - Blatt 146<sup>r</sup> leer

77

1673 Oktober 5.

A

"AUFFAHL'S RECHNUNG ... UBER ... MATHEE HERMANS MATHEN UNDT EINER WEIDT ZUE BAAR IM BODEN GELEGEN", [AUFGEZEICHNET VOM LANDSCHREIBER VON ZUG, NIKLAUS ANDERMATT]

---

"Capital auff der Mathen allein ...

Erstlich St. Michells Kirchen [zu] Zug	2 lb. [Zins]
Dem Gottshaus Wedtingen in 3 Brieffen	20 gl. [Zins]
	29 gl. 30 ss [Zins]
	20 gl. ... Z[ins]
Einer Pfruondt Zue Baar	48 gl. ... Z[ins]
Herren Hauptman [Jakob?] <i>B o s s a r t s</i> [von Baar] Frau an Barem gelt Hauptgueth	1000 gl. Cap[ital]

Auff der Mathen undt Weidt

1628 Dem Gotthaus Wedtingen	1000 gl. Cap[ital]
Der Kirchen Pfruondt Zue Bar	1 Mütt Kernen Z[ins]
Dess Herren Hauptman [Rudolf] Kreiwlen [= <i>K r e u e l</i> ] Seel. Erben Zue Baar	17 <sup>1</sup> Z[ins]
Der Kirchen Zue Baar	100 gl. ... Cap[ital]
Der Pfruondt St. Anna Zue Bar	7 gl. Z[ins]

Auff dis Hin so Herr Verwalter [=Badherr der Abtei Wettingen in Walterswil] Oswaldt *S c h m i d t* [von Baar] in Nammen Jhro Gnaden Herrn Prelaten von Wetingen [*Marian R i s e r*] vor Mein g.H. Amman undt Statthalter<sup>2</sup> [von Stadt und Amt Zug] als auffahls Herren wegen Einer Mathen undt Weidt Zue Baar gelegen und ... Mathee Herrman Zue Bar besitzt, vorbracht, was massen Er in seines G.H. Namen auff gemelten güeteren Neiw undt alt Zinns Zue fordern habe, Auch H. Mathee [*Hermann*] Jhmmе vermög des Hindersten Brieffs selbige umb bemelte Zinsen ligen lassen wolle, Haben Mein ... G.H. Amman undt Statthalter Erkhendt, dass Jhmmе Verwalteren in Namen seines G.H. obverdeüte Underpfandt dergestalten sollen Zue gefallen sein, dass es ohne nachtheil anderer Credi-

toren, so biliche Verscribne Ansprachen daruff haben beschehen thue, auch den Zugsgerechtigkeiten, undt der Statt undt Ambts Zug Bruch undt Rechten ohne schaden undt nachtheil".

"Auffffahls Rechnung uber H. Mathee Herrmans Mathen undt Weidt, so H. Landtvoigt [im Rheintal, Jakob] Bosserts Seel. gweisen."

1) Geldeinheit nicht angegeben.

2) Einer dieser Auffallherren war Statthalter *B e a t J a k o b I.* Zurlauben. Möglicherweise war Zurlauben bereits als Auffallherr in den Jahren 1670 ff tätig, s. AH 62/69, 70, 71, 72, 73, 75, 76, 78, 80.

Dorsualnotiz ebenfalls von Andermatt - AH 62, 147-148 - Blatt 148<sup>r</sup> leer

## 78

1674 Dezember 6.

A

"AUFFFAHL[BRIEF]<sup>1</sup> UBER HANNS BASCHIN SCHUEELERS MATTEN IN DER GMEINDT EGERIN GELEGEN",<sup>2</sup> [AUFGEZEICHNET VOM LANDSCHREIBER VON ZUG?, NIKLAUS ANDERMATT]

"Auff und Ueberfahl Hans Baschi Schuollers hoff Genamnt Acher ...

Verbrieffendtz

H. Sekhelmeister <i>H e i n r i c h</i> [von Aegeri]	60 gl. 30 ss Geltz Zins
den Utiger-Pfründen [Uttingersche Schul- pfründe in Zug]	54 gl. 7 1/2 ss Geltz Zins
H. [alt Ober]voigt [von Steinhausen?, Niklaus] <i>A c k h l i n</i> <sup>3</sup>	24 gl. Zins
Der Kirchen zuo Egerin	9 gl. Zins
der Capelen Zuo Hassel Math [=Haselmatt, in Aegeri]	30 ss Zins
Oswald <i>W ä b e r</i> von Nüheim [=Neuheim]	3 gl. 30 ss Zins
Bartly <i>J t e n</i> [von Aegeri]	6 gl. Zins
Cristen <i>S c h u o l l e r</i> [von Aegeri]	3 gl. Zins
Oswald <i>M e i e r</i> [von Aegeri?]	7 gl. 20 ss Zins
H. Sibner [des Muotataler Viertels? in Schwyz, Leonhard] Betzart [=B e t s c h a r t]	500 gl. haubtquot
der brieff Jst us der Cantzley schwitz uss Geffergend"	

1) Wie aus AH 62/77 hervorgeht, wirkte *B e a t J a k o b I.* Zurlauben damals als Auffallherr. Dass vorliegendes Dokument ebenfalls in der Zurlaubiana liegt, könnte möglicherweise darauf hindeuten, dass Zurlauben auch hier als Auffallherr fungierte.

2) Zitat der Dorsualnotiz entnommen, wobei in dieser als Datum in Abweichung zum Originaltext der 6. November 1674 genannt wird.

3) Hinter "Acklin" steht noch "Bossart", so dass nicht klar ist, ob es sich um Vogt Acklin oder um einen Vogt Bossard handelt; sollte das zweite zu-